

Hoffnung bei Rückenschmerzen

Eine neue Kunstbandscheibe macht wieder beweglich



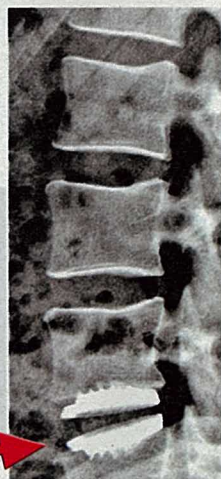
DER EXPERTE

Als einer der ersten Operateure weltweit setzt Prof. Burkhard Rischke die neuartige Prothese ein

platten, in deren Mitte ein elastischer Polymerkern sitzt. Prof. Burkhard Rischke: „Dieser elastische Kern gestattet der Prothese freie Beweglichkeit in alle Richtungen. Er macht also alle Dreh-, Streck- und Beugebewegungen problemlos mit. Zudem ist er so

beschaffen, dass er bei zunehmender Druckbelastung – anders als bei anderen Prothesenmodellen – steifer und somit fester wird. Dadurch nimmt die *Freedom Lumbar Disc* die Belastung der Wirbelsäule an dieser Stelle wie eine natürliche Bandscheibe auf und federt sie ab.“

► **Bei normaler täglicher Belastung soll die neue Bandscheiben-Prothese mindestens 50 Jahre halten.** Ihr Einsatz kommt allerdings nicht für jeden Patienten infrage. Wichtig ist daher eine sorgfältige Indikationsstellung. Besonders geeignet ist das



RÖNTGENFOTO

Anstelle der kranken Bandscheibe wird die Prothese zwischen den Wirbelkörpern eingesetzt. An ihren Ober- und Unterseiten sitzen kleine Zähnchen, die mit den Knochen verwachsen und Halt bieten

Verfahren für aktive Patienten zwischen 30 und 60 Jahren. Bei älteren Menschen hingegen sinkt die Chance, dass sich die Prothese erfolgreich im Knochengewebe verankert. Denn dazu müssen die Wirbelkörper noch weitgehend belastbar sein – darum ist die OP auch für Patienten mit Osteoporose ungeeignet.

► **Weitere Infos unter:** www.spine-center-rischke.de